



Die Vereinten Nationen und all ihre Mitglieder haben für das Jahr 2030 die Sustainable Development Goals (SDGs) entwickelt. Diese 17 Ziele bilden zusammen die Agenda, an deren Umsetzung alle Mitglieder der Vereinten Nationen arbeiten. Die Zusammenarbeit ist notwendig, da die Probleme einfach zu komplex und grenzüberschreitend sind als das jedes Land sie selbst lösen könnte.

Tricorp unterschreibt diese SDGs und wird sich vor allem auf die Ziele konzentrieren, auf denen sie den größten Einfluss ausüben kann. Wir möchten langfristig nicht nur, dass Tricorp die schädlichen Folgen des eigenen Handels verringert sondern einen positiven Beitrag leistet.

Tricorp konzentriert sich auf die folgenden 3 Ziele:

1. SDG 8: DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH.
2. SDG 12: RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION.
3. SDG 17: PARTNERSHIPS FOR THE GOALS.



SDG 8: DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH

Tricorp steht für Qualität Nachhaltigkeit, perfekte Passform und eine einzigartige Kollektion. Wir stehen auch dafür ein, dass unsere Arbeitskleidung unter fairen Bedingungen produziert wird: dass die Mitarbeiter faire Chancen, gerechte Löhne gute Arbeitsbedingungen erhalten. Tricorp ist sich ständig der Tatsache bewusst, dass in den Produktionsländer faire Arbeitsbedingungen nicht immer strikt eingehalten werden. Wie versuchen daher kontinuierlich Verbesserungen zu erzielen, welche nur in Zusammenarbeit mit unseren Produktionspartnern möglich ist.

Tiefgreifende Veränderungen sind nicht von heute auf morgen und nur mit Unterstützung der gesamten Textilindustrie umsetzbar.

Da Tricorp im ständigem Austausch zu seinen Lieferanten steht, können wir einen positiven persönlichen Beitrag zu Verbesserungen von Arbeitsbedingungen, Löhnen und Umweltauswirkungen leisten. Wenn wir Ansatzpunkte erkennen, sprechen wir es offen an und erarbeiten gemeinsam Lösungen. Für uns ist es entscheidend, dass unsere Lieferanten fair, sicher und umweltfreundlich arbeiten, denn ohne die Kooperation unserer Lieferanten schaffen wir das nicht.



SDG 12: RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION

Unsere Arbeitskleidung besteht aus hochwertigen Materialien, da unsere Produkte nicht nur durch Design sondern auch durch Langlebigkeit und Strapazierfähigkeit überzeugen müssen. Diese Eigenschaften wirken sich auch positiv auf die Nachhaltigkeit aus. Allerdings verursacht die Produktion von Arbeitskleidung auch für viel CO₂-Ausstoß und verbraucht viel Wasser. Wir sind uns davon bewusst, dass wir sorgfältig mit unseren Rohstoffen umgehen müssen. Darüber hinaus wollen wir Verantwortung dafür tragen, was nach Gebrauch mit unserer Kleidung passiert. Deshalb treiben wir die Entwicklung und Umsetzung von zirkulärer Arbeitskleidung voran. Das heißt, dass wir für unsere Arbeitskleidung weitestgehend Monomaterialien einsetzen (z. B. 100 % Baumwolle oder 100 % Polyester). Es ist häufig der Fall, dass Gewebe zum Zwecke der Funktionalität und des Tragekomfort aus einer Mischung aus Polyester und Baumwolle bestehen.

Wir suchen nach Möglichkeiten, diese Eigenschaften mit der Verwendung von nur einem Grundstoff zu gewährleisten. Schadstoffe haben in unseren Produkten ebenfalls nichts zu suchen, denn damit gestaltet sich sinnvolles Recycling ungemein schwieriger. Wir setzen uns daher für die faire, sichere und schonende Anwendung von Grundstoffen, die weitestgehend umweltfreundlich hergestellt sind, ein.



SDG 17: PARTNERSHIPS FOR THE GOALS

Tricorp ist tatkräftig und zielstrebig. Wir wollen nicht untätig zusehen bis sich endlich etwas bewegt, sondern aktiv ins Geschehen eingreifen. Allerdings können wir das nicht allein. Da wo wie Zusammenarbeit verschiedener Länder gefragt ist, arbeitet Tricorp gemeinsam mit verschiedenen Partnern an der Verwirklichung der gesteckten Ziele.